

WELTRAUMRECHT IN ÖSTERREICH

(Mit Schwerpunkt auf dessen Lehre an der Karl-Franzens-Universität Graz)

Space law is that part of law that is related to national and international activities in space. Austria also participates through various institutions, such as universities, the ECSL and its Austrian NPOC in this area. Particularly at the Karl-Franzens-University Graz, thanks to em. Univ.-Prof. Dr. Christian Brünner, who celebrated his 75th birthday this year, there is a great interest in this field of law.

Publikationen



ECSL

European Centre for Space Law

Das Europäische Zentrum für Weltraumrecht wurde 1989 auf Initiative der Europäischen Weltraumorganisation und mit der Unterstützung einer Reihe von Pionieren in diesem Bereich gegründet. Mitglieder der ECSL gehören Fachleute an aus dem Raumfahrtbereich, Rechtswissenschaftler, Universitätsprofessoren und Studenten. Das Zentrum bietet ein Forum für alle, die an konstruktiven Diskussionen über das Weltraumrecht teilnehmen wollen und den interdisziplinären Austausch zwischen den Mitgliedern fördern. Das Hauptziel der ECSL ist es, innerhalb Europas und anderswo ein Verständnis für den für Raumfahrt relevanten Rechtsrahmen aufzubauen und zu verbreiten. Einer der erfolgreichsten Aktivitäten der ECSL ist der ECSL-Sommerkurs für Weltraumrecht und Weltraumpolitik. Seit 1992 wird ein eintägiges Praktikumsforum organisiert.

Das ECSL ist in Österreich über den **NPOC** tätig.

Sein Leben ist geprägt von vielen anderen Aktivitäten als die des engagierten Univ.-Prof. So war er von 1990-1994 bei der ÖVP Steiermark ein sehr engagiertes Mitglied als auch von 1991-2000 Präsident des österreichischen Akademikerbundes, Abgeordneter zum steiermärkischen Landtag, Obmann des Kontrollausschusses des steiermärkischen Landtags als auch Klubobmann des Liberalen Forums in der Steiermark. Um nur ein paar nationale Tätigkeiten zu nennen.

Auch internationale Anerkennung gebührt ihm seit 2001. So war er Vorsitzender des National Point of Contact Austria, ECSL im Rahmen der ESA in Paris sowie Mitglied des Rechtskomitees LAMBDA (RKL), Mitglied des Boards des ECSL in Paris, Experte der NGO in Brüssel, Mitglied der ACQUIN in Deutschland, Präsident von FOREF Wien, Mitglied des IISL in Paris, Mitglied des Global Peace Council in New York. Die Aufzählung der Tätigkeiten ist hier auch nur demonstrativ.

75



Der emeritierte akademische Lehrer und national wie international anerkannte und geschätzte Rechtswissenschaftler Univ.-Prof. Dr. Christian Brünner feierte am 12.2.2017 seinen 75. Geburtstag.

Der NPOC Austria fungiert als Schnittstelle zwischen dem ECSL und Personen die sich für das Weltraumrecht in Österreich interessieren. Kontaktstelle ist:
Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Irmgard Marboe
Institut für Europarecht, Internationales Recht und Rechtsvergleichung der Universität Wien
Schottenbastei 10-16, Stiege 2, 5. Stock
1010 Wien
E-Mail: irmgard.marboe@univie.ac.at
Im Jahr 2001 wurde an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz ein National Point of Contact (NPOC) des European Centre for Space Law der Europäischen Raumfahrtbehörde ESA eingerichtet. Prof. Dr. Christian Brünner leitete diesen NPOC bis 2009, als Prof. Dr. Irmgard Marboe die Leitung des NPOC an der Universität Wien übernahm. Seither besteht in Graz ein Subpoint of Contact. 2014 übergab Prof. Brünner die Leitung dieses Subpoints an Ass.Prof. Yvonne Karimi-Schmidt.



Teaching Space Law in Graz

Em. Univ.-Prof. Dr. Christian Brünner (Institut für Österreichisches, Europäisches und Vergleichendes Öffentliches Recht, Politikwissenschaft und Verwaltungslehre)
Assoz. Prof. Mag. Dr. Yvonne Karimi-Schmidt (Institut für Völkerrecht und Internationale Beziehungen)
Mag. Anita Rinner (Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaften und Institut für Völkerrecht und Internationale Beziehungen)
Mag. Alexander Soucek, MSS (Jurist für Internationales Recht und Weltraumprogramme bei der Europäischen Weltraumorganisation)
Hannes Mayer (Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaften und Institut für Kanonisches Recht)



Teaching Space Law in Austria

Johannes Kepler Universität Linz: Institute of Public International Law, Air Law and International Relations
Univ.-Prof. Dr. Sigmar Stadlmeier, LL.M
Donau-Universität Krems: Institut für Rechtswissenschaften und Internationale Beziehungen
Mag. Dr. Gabriel M. Lentner
Universität Wien: Institut für Europarecht, Internationales Recht und Rechtsvergleichung
Univ.-Prof. Mag. Dr. Irmgard Marboe
Wirtschaftsuniversität Wien: Institut für Europarecht und Internationales Recht
Johannes Hartlieb, LL.M. BSc

Kompetenzzentrum für Weltraumrecht und Weltraumpolitik

Karl-Franzens-Universität, Subpoint European Centre for Space Law (ECSL) NPOC Austria, Universitätsplatz 5/2, Stock, 8010 Graz
Das Kompetenzzentrum für Weltraumrecht und Weltraumpolitik an der Karl-Franzens-Universität Graz führt diesen Subpoint und weitere Projekte, wie weltraumrechtliche Publikationen, die Teilnahme an Tagungen und Konferenzen sowie die Abhaltung des jährlichen Seminars Space Law and Space Policy.
Mitarbeiter des Kompetenzzentrums sind auch regelmäßig Mitglieder der österreichischen Delegation zum UN Komitee zur friedlichen Nutzung des Weltraums.

QUELLEN
www.space-law.at
www.esa.int
Brünner/Soucek/Walter, Raumfahrt und Recht, Böhlau, 2007
Hauser/Thomasser, Bildung, Wissenschaft, Politik, Böhlau, 2014 (Publikation zur Person Christian Brünner)
Hintergrundbild (designed by Starline - Freepik.com)